

Wissenswertes über den Landkreis Ammerland

Das Ammerland liegt im Bundesland Niedersachsen. Es grenzt an mehrere andere Landkreise. Das sind zum Beispiel Friesland, Wesermarsch und Oldenburg. Der Landkreis hat eine Fläche von rund 730 Quadratkilometern. Hier leben etwa 128.000 Menschen. Die Kreisstadt ist Westerstede. Außerdem gehören die Gemeinden Apen, Bad Zwischenahn, Edewecht, Rastede und Wiefelstede zum Landkreis.

Aktuelles auf dem WhatsApp Kanal

Der Landkreis Ammerland hat einen eigenen WhatsApp Kanal. Dort werden regelmäßig relevante Informationen für alle Bürgerinnen und Bürger zum Ammerland geteilt. Hier können Sie den Kanal abbonieren: Landkreis Ammerland WhatsApp Kanal

Die Nutzung des Kanals ist kostenlos und zu keiner Zeit sind personenbezogene Daten einsehbar.

Sehenswürdigkeiten und Freizeit

Zu den Sehenswürdigkeiten im Landkreis Ammerland gehören zum Beispiel das Zwischenahner Meer und der Schlossgarten in Rastede. Auch die vielen Rhododendren in den Gärten und Parks sind etwas besonderes. Das Ammerland ist ein schöner Landkreis. Es bietet eine vielfältige Landschaft. Außerdem gibt es ein großes Angebot für die Freizeitgestaltung. Im Ammerland kann man zum Beispiel sehr gut Fahrrad fahren. Es gibt viele gute Radfahrwege. Außerdem gibt es auch viele Sportvereine und Freizeitvereine.

Wirtschaft

In der Wirtschaft gibt es mehrere Bereiche im Ammerland. Ein großer Teil der Arbeitsplätze zählt zum produzierenden Gewerbe. Damit sind Berufe wie Maschinenbau und Handwerk gemeint. Viele weitere Arbeitsplätze gibt es im Bereich Handel, Gastgewerbe und Verkehr. Ebenfalls ein großer Anteil gehört zum Dienstleistungsbereich. Die restlichen Arbeitsplätze sind im Bereich der Landwirtschaft und Forstwirtschaft zu finden. Rund 500 Betriebe aus dem Bereich Landwirtschaft und Forstwirtschaft haben ihren Betriebssitz in unserem Landkreis. Das sind mehr als 40 Prozent aller Betriebe dieser Branche in Niedersachsen. Die Baumschulen prägen deshalb das Landschaftsbild im Ammerland.

Geschichte

Der heutige Landkreis Ammerland liegt auf dem Gebiet des sächsischen Ammergaus. Das grenzte an das Gebiet der Friesen. Im Ammergau lebten Angehörige der Angrivarier. Das war ein sächsischer Teilstamm. Von 1512 bis 1806 war das Ammerland Teil des Niederrheinisch-Westfälischen Reichskreises. Der erste bekannte Graf von Oldenburg, Egilmar I. (circa 1040 - 1108) herrschte über das Ammergau. Das Ammerland gehörte zu den oldenburgischen Gebieten, von denen es bis 1946 nie getrennt wurde. 1933 wurde das Amt Ammerland gebildet. Damals wurden die sechs Gemeinden geschaffen. Diese bestehen bis heute. Die Grenzen der Gemeinden orientieren sich an alten Kirchspielgrenzen. 1939 wurde aus dem Amt Ammerland der Landkreis Ammerland.

Partnerschaften





Der Landkreis Ammerland hat einen Partnerlandkreis in Polen. Der Landkreis Pleszew hat 632820 Einwohnende und ist 713 Quadratkilometer groß. Er liegt im Südosten der Woiwodschaft Großpolen. Pleszew besteht aus sechs Gemeinden mit der Kreisstadt Pleszew. Es handelt sich um ein ebenes und waldreiches Gebiet. Die Bevölkerungsdichte ist dort eher gering. Hier erfahren Sie mehr über den Partnerlandkreis.

